



# Erfolgreich in die Zukunft

## Ausbildung in der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (WSV)





## Unser Angebot: Berufliche Ausbildung in der größten Infrastrukturbehörde des Bundes

Eine abgeschlossene Berufsausbildung ist der Start in ein erfolgreiches Berufsleben!

Ob als Mechatronikerin, Wasserbauer, Fachinformatikerin, Vermessungstechniker oder Verwaltungsfachangestellte, durch einen qualifizierten Ausbildungsberuf sicherst Du dir Deine Existenz und schaffst Dir die Grundlage für Deine berufliche Weiterentwicklung.

Ausbildung liegt uns am Herzen. Wir verstehen sie als eine gesellschaftliche und soziale Herausforderung, die wir gerne und verantwortungsvoll übernehmen.

Dabei ist die Gleichstellung aller Geschlechter und die Inklusion von Menschen mit Behinderung für die Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung (WSV) selbstverständlich.

Bewerbungen von Menschen aller Nationen begrüßen wir ausdrücklich.

Wir bieten Dir eine solide und fundierte Berufsausbildung in der bundesweit aufgestellten WSV, der größten Infrastrukturbehörde des Bundes.

Aktuell absolvieren rd. 900 Auszubildende bei uns ihre Ausbildung in zahlreichen technischen und nichttechnischen Berufen.

Du bist eingebunden in ein fachkundiges, engagiertes und teamstarkes Umfeld.

**Werde auch Du Teil unseres Teams!**

# Die Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (WSV)



Quelle: Fachstelle für Geodäsie und Geoinformatik, zur Verfügung gestellt gemäß GeoNutzV Bundeswasserstraßen, die eine Länge von unter 5 km aufweisen, sind maßstabsbedingt teilweise nicht dargestellt. Stand: April 2021 Karte W 162 p

- |  |   |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Generalkirktion Wasserstraßen und Schifffahrt (GDWS)</li> <li>◆ Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt (WSA)</li> <li>▲ Wasserstraßen-Neubauamt</li> <li>● Oberbehörde</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li> Seewasserstraßen des Bundes</li> <li> Binnenwasserstraßen des Bundes</li> <li> nicht klassifizierte BinWaStr</li> <li> WaStr-Klasse I - III nach UN ECE</li> <li> WaStr-Klasse IV - VI nach UN ECE</li> </ul> |
|--|---|

## Unser Fokus: Wasserstraßen und Schifffahrt

Große schiffbare Flüsse, Kanäle und viel befahrene Routen auf Meeren werden als Wasserstraßen bezeichnet.

Das deutsche Wasserstraßennetz umfasst ca. 7300 km im Binnen- und rd. 23 000 km<sup>2</sup> im Seebereich.

Tausende von Schiffen sind hier täglich unterwegs und transportieren mit nur einer Ladung riesige Gütermengen für den deutschen und europäischen Markt.

Schifffahrt ist sicher, energieeffizient und richtungsweisend für die Zukunft. Denn die EU und die deutsche Bundesregierung fördern die Verlagerung des Güterverkehrs von der Straße auf das Wasser.

Um Wasserstraßen betreiben, bauen und unterhalten zu können, braucht es Expertinnen und Experten mit vielseitigem Wissen und handwerklichem Know-how.

Der Bereich Wasserbau steht exemplarisch für die Arbeit der WSV. Er berücksichtigt die technische Funktionalität des Verkehrswegs genauso wie den Schutz seiner natürlichen Umwelt.

Aber nicht nur die Wasserbauerin oder der Wasserbauer, sondern alle in dieser Broschüre vorgestellten Berufe werden in der WSV gebraucht und nur gemeinsam im Team unsere Aufgaben erledigt.

**Wähle aus einer Fülle spannender und interessanter Berufe!**

## **Deine Wahl: Ausbildungsberufe bei der WSV**

Bauzeichnerin oder Bauzeichner	8
Binnenschifferin oder Binnenschiffer	10
Binnenschiffahrtskapitänin oder Binnenschiffahrtskapitän	12
Elektronikerin oder Elektroniker für Betriebstechnik	14
Elektronikerin oder Elektroniker für Geräte und Systeme	16
Elektronikerin oder Elektroniker für Informations- und Systemtechnik	18
Elektronikerin oder Elektroniker – Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik	20
Fachinformatikerin oder Fachinformatiker – Fachrichtung Systemintegration	22
Fachkraft für Lagerlogistik	24
Fachkraft für Metalltechnik – Fachrichtung Montagetechnik	26
Feinwerkmechanikerin oder Feinwerkmechaniker – Betrieblicher Schwerpunkt Feinmechanik	28
Feinwerkmechanikerin oder Feinwerkmechaniker – Betrieblicher Schwerpunkt Maschinenbau	30
Geomatikerin oder Geomatiker	32
Holzmechanikerin oder Holzmechaniker – Fachrichtung Herstellen von Möbeln und Innenausbauteilen	34

Industriemechanikerin oder Industriemechaniker	36
Informationselektronikerin oder Informationselektroniker	38
Kauffrau oder Kaufmann für Büromanagement	40
Köchin oder Koch	42
Konstruktionsmechanikerin oder Konstruktionsmechaniker	44
Mechatronikerin oder Mechatroniker	46
Metallbauerin oder Metallbauer – Fachrichtung Konstruktionstechnik	48
Schiffsmechanikerin oder Schiffsmechaniker	50
Technische Produktdesignerin oder Technischer Produktdesigner – Fachrichtung Maschinen- und Anlagenkonstruktion	52
Tischlerin oder Tischler	54
Vermessungstechnikerin oder Vermessungstechniker – Fachrichtung Vermessung	56
Verwaltungsfachangestellte oder Verwaltungsfachangestellter – Fachrichtung Bundesverwaltung	58
Wasserbauerin oder Wasserbauer	60
Zerspanungsmechanikerin oder Zerspanungsmechaniker	62
Wir fördern Integration – unsere sprachlichen Anforderungen:	64
Dein Weg zur WSV – So bewirbst Du Dich:	64

## Bauzeichnerin oder Bauzeichner



Bauzeichnerinnen und Bauzeichner erstellen in der Regel am Computer mit CAD-Programmen maßstabsgerechte Zeichnungen und Pläne für den Baubereich. Sie setzen die Entwurfsskizzen nach den Vorgaben von Architektinnen und Architekten sowie Bauingenieurinnen und Bauingenieuren um und schaffen damit die Grundlage für eine gelungene Bauausführung.



### Voraussetzungen:

#### Schulische Anforderungen:

- gute Kenntnisse in Mathematik

#### Persönliche Fähigkeiten/Neigungen:

- gutes räumliches Vorstellungsvermögen

### Ausbildungsschwerpunkte:

- Erstellen von Plan- und Ausführungsunterlagen
- Freihand- und rechnergestütztes Zeichnen
- Erstellen von perspektivischen Darstellungen

### Ausbildungsdauer:

Die Ausbildung dauert in der Regel 3 Jahre, kann aber unter bestimmten Voraussetzungen verkürzt oder verlängert werden.

### Ausbildung:

Die praktische Ausbildung findet in den entsprechenden Dienststellen statt. Der theoretische Teil wird in der Berufsschule vermittelt. Es



werden außerdem zur Vertiefung von Fachkenntnissen überbetriebliche Lehrgänge durchgeführt.

### Ausbildungsende:

Die Ausbildung endet nach bestandener Abschlussprüfung vor dem Prüfungsausschuss der Industrie- und Handelskammer.



**Weitere Informationen findest Du auf S. 64:**

- Sprachniveau
- Bewerbungsverfahren
- Stellenausschreibungen
- Ausbildungsorte

## Binnenschifferin oder Binnenschiffer

Binnenschifferinnen und Binnenschiffer steuern Schiffe auf Binnengewässern, transportieren Güter und befördern Fahrgäste. Bei der WSV führen sie auf Wasserfahrzeugen Baumaßnahmen aus, überwachen die Wasserstraße, sichern die Fahrrinne und setzen schwimmende Schiffsfahrtszeichen.



### Voraussetzungen:

#### Schulische Anforderungen:

- gute Kenntnisse in Mathematik, Chemie, Physik und Deutsch

#### Ausbildungsschwerpunkte:

- Betrieb, Wartung und Instandhaltung von Wasserfahrzeugen
- Führen, Laden und Löschen von Wasserfahrzeugen
- Setzen von schwimmenden Schifffahrtszeichen
- Fahrzeugeinsatz und Reiseplanung

#### Ausbildungsdauer:

Die Ausbildung dauert in der Regel 3 Jahre, kann aber unter bestimmten Voraussetzungen verkürzt oder verlängert werden.

#### Ausbildung:

Die praktische Ausbildung findet auf den Schiffen der WSV und in Kooperation mit Reedereien statt. Der theoretische Teil wird in der Berufsschule vermittelt. Es werden



außerdem zur Vertiefung von Fachkenntnissen überbetriebliche Lehrgänge durchgeführt.

#### Ausbildungsende:

Die Ausbildung endet nach bestandener Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer.

 **Weitere Informationen findest Du auf S. 64:**

- Sprachniveau
- Bewerbungsverfahren
- Stellenausschreibungen
- Ausbildungsorte

## Binnenschiffahrtskapitänin oder Binnenschiffahrtskapitän

Binnenschiffahrtskapitäninnen und -kapitäne navigieren und manövrieren Schiffe auf allen größeren Flüssen, Kanälen und angebundenen Binnenseen. In Zusammenarbeit mit den Binnenschifferinnen und Binnenschiffern an Bord gewährleisten sie die Funktionstüchtigkeit der Schiffsausrüstung und -betriebstechnik. Sie analysieren Schäden an Maschinen und Anlagen und ergreifen geeignete Maßnahmen für die Instandhaltung.



### Voraussetzungen:

#### Schulische Anforderungen:

- gute Kenntnisse in Mathematik, Werken/Technik und Erdkunde/Geografie

#### Persönliche Fähigkeiten/Neigungen:

- Technisches Verständnis, Reaktionsfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Konzentrationsfähigkeit

#### Ausbildungsschwerpunkte:

- Navigieren von Fahrzeugen und Reiseplanung
- Anwenden, Kontrollieren und Dokumentieren der Fahrzeug-ausrüstung
- Planung und Überwachung des Be- und Entladens
- Instandhaltung von Schiffskörper, Anlagen und Motoren
- Organisation und Überwachung von Schiffsbetriebstechnik und Abläufen
- Beförderung von Personen und Gütern
- Vorbereitung auf Notfallsituationen sowie entsprechende Handlung und Übernahme der Führung

#### Ausbildungsdauer:

Die Ausbildung dauert in der Regel 3,5 Jahre, kann aber unter bestimmten Voraussetzungen verkürzt oder verlängert werden.



#### Ausbildung:

Die praktische Ausbildung findet in den entsprechenden Betriebsstellen statt. Der theoretische Teil wird in der Berufsschule vermittelt. Es werden zur Vertiefung von Fachkenntnissen außerdem überbetriebliche Lehrgänge durchgeführt.

#### Ausbildungsende:

Die Ausbildung endet nach bestandener Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer. Zum eigenverantwortlichen Führen von Schiffen ist eine Patentprüfung vor der Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt erforderlich.

 **Weitere Informationen findest Du auf S. 64:**

- Sprachniveau
- Bewerbungsverfahren
- Stellenausschreibungen
- Ausbildungsorte

## Elektronikerin oder Elektroniker für Betriebstechnik



Elektronikerinnen und Elektroniker für Betriebstechnik installieren, warten und reparieren elektrische Betriebs-, Produktions- und Verfahrensanlagen von Schalt- und Steueranlagen über Anlagen der Energieversorgung bis zur Einrichtung der Kommunikations- und Beleuchtungstechnik.



### Voraussetzungen:

#### Schulische Anforderungen:

- gute Kenntnisse in Mathematik, Informatik und Werken/Technik

#### Persönliche Fähigkeiten/Neigungen:

- Interesse am Umgang mit technischen Geräten, Maschinen oder Anlagen

#### Ausbildungsschwerpunkte:

- Installieren und Inbetriebnehmen von elektrischen Anlagen
- Instandhalten von Anlagen und Systemen
- Montieren und Anschließen elektrischer Betriebsmittel

#### Ausbildungsdauer:

Die Ausbildung dauert in der Regel 3,5 Jahre, kann aber unter bestimmten Voraussetzungen verkürzt oder verlängert werden.

#### Ausbildung:

Die praktische Ausbildung findet in den entsprechenden Betriebs-



stellen statt. Der theoretische Teil wird in der Berufsschule vermittelt. Es werden außerdem zur Vertiefung von Fachkenntnissen überbetriebliche Lehrgänge durchgeführt.

#### Ausbildungsende:

Die Ausbildung endet nach bestandener Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer.



**Weitere Informationen findest Du auf S. 64:**

- Sprachniveau
- Bewerbungsverfahren
- Stellenausschreibungen
- Ausbildungsorte

## Elektronikerin oder Elektroniker für Geräte und Systeme



Elektronikerinnen und Elektroniker für Geräte und Systeme installieren und konfigurieren Programme und Betriebssysteme und erarbeiten Gerätedokumentationen. Bei der Reparatur von Geräten grenzen sie Fehlerquellen ein und wechseln defekte Teile aus.



**Voraussetzungen:****Schulische Anforderungen:**

- gute Kenntnisse in Mathematik, Informatik und Werken/Technik
- Kenntnisse in Englisch und Deutsch

**Persönliche****Fähigkeiten/Neigungen:**

- ausgeprägtes technisches Verständnis

**Ausbildungsschwerpunkte:**

- Steuern und Überwachen von Abläufen in der Herstellung und Instandhaltung von informations- und kommunikationstechnischen Geräten
- Einrichten von Fertigungsanlagen
- Anwenden und Einrichten von Prüfsystemen
- Mitwirken bei der Qualitätssicherung

**Ausbildungsdauer:**

Die Ausbildung dauert in der Regel 3,5 Jahre, kann aber unter bestimmten Voraussetzungen verkürzt oder verlängert werden.

**Ausbildung:**

Die betriebliche Ausbildung findet in den entsprechenden Betriebsstellen statt. Der theoretische Teil wird in der Berufsschule vermittelt. Es werden außerdem zur Vertiefung von Fachkenntnissen überbetriebliche Lehrgänge durchgeführt.

**Ausbildungsende:**

Die Ausbildung endet nach bestandener Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer.

**Weitere Informationen findest Du auf S. 64:**

- Sprachniveau
- Bewerbungsverfahren
- Stellenausschreibungen
- Ausbildungsorte

## Elektronikerin oder Elektroniker für Informations- und Systemtechnik



Elektronikerinnen und Elektroniker der Fachrichtung Informations- und Systemtechnik sind an der Entwicklung von Automatisierungssystemen, Informations- und Kommunikationssystemen, Steuerungselementen, Signal- und Sicherheitssystemen oder funktechnischen Systemen beteiligt und arbeiten an deren Umsetzung und Installation mit.



**Voraussetzungen:****Schulische Anforderungen:**

- gute Kenntnisse in Mathematik, Informatik, Werken/Technik, Englisch und Deutsch

**Persönliche Fähigkeiten/Neigungen:**

- ausgeprägtes technisches Verständnis und exaktes Arbeiten

**Ausbildungsschwerpunkte:**

- Herstellen und Inbetriebnehmen von Geräten und Systemen
- Messen und Analysieren von elektrischen Funktionen und Systemen
- Protokolle, technische Dokumentationen und Analysen in deutscher und englischer Sprache erstellen
- Installieren und Konfigurieren von IT-Systemen

**Ausbildungsdauer:**

Die Ausbildung dauert in der Regel 3,5 Jahre, kann aber unter bestimmten Voraussetzungen verkürzt oder verlängert werden.

**Ausbildung:**

Die betriebliche Ausbildung findet in den entsprechenden Betriebsstellen statt. Der theoretische Teil wird in der Berufsschule vermittelt. Es werden außerdem zur Vertiefung von Fachkenntnissen überbetriebliche Lehrgänge durchgeführt.

**Ausbildungsende:**

Die Ausbildung endet nach bestandener Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer.



**Weitere Informationen findest Du auf S. 64:**

- Sprachniveau
- Bewerbungsverfahren
- Stellenausschreibungen
- Ausbildungsorte

## Elektronikerin oder Elektroniker – Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik



Elektronikerinnen und Elektroniker der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik planen und installieren gebäudetechnische Einrichtungen wie Anlagen der elektrischen Energieversorgung, Beleuchtungs-, Kälte-, Klimaanlage oder Überwachungseinrichtungen. Zudem installieren sie Antennen, Empfangs- und Breitbandkommunikationsanlagen, montieren sie, nehmen sie in Betrieb und warten und reparieren sie.

## Voraussetzungen:

### Schulische Anforderungen:

- gute Kenntnisse in Physik, Mathematik, Werken/Technik, Kenntnisse in Informatik

### Persönliche

### Fähigkeiten/Neigungen:

- Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis

### Ausbildungsschwerpunkte:

- Konzipieren und Planen elektrotechnischer Systeme
- Installieren, in Betrieb nehmen sowie Prüfen und Warten elektrischer Anlagen und Sicherheitseinrichtungen
- Analysieren von Störungen und Beseitigen von Fehlern
- Beraten, Betreuen und Einweisen der Kundinnen und Kunden in den Gebrauch von Anlagen
- Dokumentieren von Arbeiten und Vorbereitung der Abrechnungen



### Ausbildungsdauer:

Die Ausbildung dauert in der Regel 3,5 Jahre, kann aber unter bestimmten Voraussetzungen verkürzt oder verlängert werden.

### Ausbildung:

Die betriebliche Ausbildung findet in den entsprechenden Betriebsstellen statt. Der theoretische Teil wird in der Berufsschule vermittelt. Es werden zur Vertiefung von Fachkenntnissen außerdem überbetriebliche Lehrgänge durchgeführt.

### Ausbildungsende:

Die Ausbildung endet nach bestandener Abschlussprüfung vor der Handwerkskammer.



**Weitere Informationen findest Du auf S. 64:**

- Sprachniveau
- Bewerbungsverfahren
- Stellenausschreibungen
- Ausbildungsorte

## Fachinformatikerin oder Fachinformatiker – Fachrichtung Systemintegration



Fachinformatikerinnen und Fachinformatiker der Fachrichtung Systemintegration planen und realisieren Informations- und Kommunikationslösungen. Sie vernetzen Hard- und Software zu komplexen Systemen. Sie beraten und schulen die Nutzerinnen und Nutzer von Computern.



### Voraussetzungen:

#### Schulische Anforderungen:

- gute Kenntnisse in Deutsch, Englisch, Mathematik und Informatik

#### Persönliche Fähigkeiten/Neigungen:

- gutes technisches Verständnis

#### Ausbildungsschwerpunkte:

- Installieren und Betreiben der IT-Infrastruktur
- Einrichten von Rechnerarbeitsplätzen
- Auswahl und Beschaffung geeigneter Hard- und Software
- Netzwerkbeschreibung und Betreuung
- Beheben von Störfaktoren

#### Ausbildungsdauer:

Die Ausbildung dauert in der Regel 3 Jahre, kann aber unter bestimmten Voraussetzungen verkürzt werden.



#### Ausbildung:

Die praktische Ausbildung findet den entsprechenden Betriebsstellen statt. Der theoretische Teil wird in der Berufsschule vermittelt.

#### Ausbildungsende:

Die Ausbildung endet nach bestandener Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer.

 **Weitere Informationen findest Du auf S. 64:**

- Sprachniveau
- Bewerbungsverfahren
- Stellenausschreibungen
- Ausbildungsorte

## Fachkraft für Lagerlogistik



Fachkräfte für Lagerlogistik sind verantwortlich für die fachgerechte Lagerung und den Umschlag von Gütern sowie für alle logistischen Fragen im jeweiligen Zuständigkeitsbereich.





### Voraussetzungen:

#### Schulische Anforderungen:

- gute Kenntnisse in Mathematik und Deutsch

#### Persönliche Fähigkeiten/Neigungen:

- technisches Verständnis, organisatorisches Geschick und räumliches Vorstellungsvermögen

#### Ausbildungsschwerpunkte:

- logistische Prozesse und qualitätssichernde Maßnahmen
- Annahme, Lagerung, Kommissionierung, Verpackung und Versand von Gütern

#### Ausbildungsdauer:

Die Ausbildung dauert in der Regel 3 Jahre, kann aber unter bestimmten Voraussetzungen verkürzt oder verlängert werden.

#### Ausbildung:

Die praktische Ausbildung findet in den entsprechenden Betriebs-



stellen statt. Der theoretische Teil wird in der Berufsschule vermittelt.

#### Ausbildungsende:

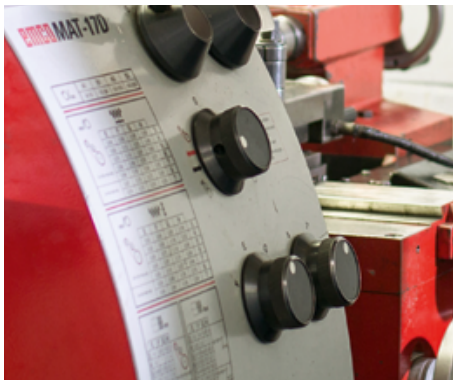
Die Ausbildung endet nach bestandener Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer.



**Weitere Informationen findest Du auf S. 64:**

- Sprachniveau
- Bewerbungsverfahren
- Stellenausschreibungen
- Ausbildungsorte

## Fachkraft für Metalltechnik – Fachrichtung Montagetechnik



Fachkräfte für Metalltechnik der Fachrichtung Montagetechnik planen anhand von Fertigungs- und Montageplänen Arbeitsschritte und stellen dann manuell oder maschinell Bauteile her bzw. montieren die Bauteile zu einer Baugruppe. Sie stellen steuerungstechnische Anlagen anhand von Schaltplänen und Funktionsplänen her. Außerdem warten und pflegen die Fachkräfte die verwendeten Maschinen.

### Voraussetzungen:

#### Schulische Anforderungen:

- befriedigende Kenntnisse in Mathematik, Physik und Werken/Technik

#### Persönliche Fähigkeiten/Neigungen:

- handwerkliches Geschick und technisches Verständnis im Umgang mit Geräten, Maschinen oder Anlagen

#### Ausbildungsschwerpunkte:

- Herstellen, Montieren und Demontieren von Bauteilen und Baugruppen
- Herstellen von Verbindungen
- Planen und Vorbereiten von Montage- und Demontageprozessen
- Warten von Betriebsmitteln

#### Ausbildungsdauer:

Die Ausbildung dauert in der Regel 2 Jahre, kann aber unter bestimmten Voraussetzungen verkürzt oder verlängert werden.



#### Ausbildung:

Die praktische Ausbildung findet in den entsprechenden Betriebsstellen statt. Der theoretische Teil wird in der Berufsschule vermittelt.

#### Ausbildungsende:

Die Ausbildung endet nach bestandener Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer.



#### Weitere Informationen findest Du auf S. 64:

- Sprachniveau
- Bewerbungsverfahren
- Stellenausschreibungen
- Ausbildungsorte

## Feinwerkmechanikerin oder Feinwerkmechaniker – Betrieblicher Schwerpunkt Feinmechanik

Feinmechanikerinnen und Feinmechaniker mit betrieblichem Schwerpunkt Feinmechanik fertigen an Werkzeugmaschinen unter Anwendung verschiedener Fertigungsverfahren Werkstücke und Bauteile an. Sie montieren und nehmen komplexe Baugruppen unter Beachtung der Gesamtfunktion in Betrieb.



**Voraussetzungen:****Schulische Anforderungen:**

- gute Kenntnisse in Mathematik, Physik und Werken/Technik

**Persönliche Fähigkeiten/Neigungen:**

- gutes räumliches Vorstellungsvermögen und technisches Interesse und Verständnis

**Ausbildungsschwerpunkte:**

- Herstellen von Werkstücken und Bauteilen durch manuelle und maschinelle Fertigungsverfahren
- Erstellen und Optimieren von Programmen und Bedienen von numerisch gesteuerten Maschinen
- Montieren und Demontieren von Maschinen, Geräten und Anlagen

**Ausbildungsdauer:**

Die Ausbildung dauert in der Regel 3,5 Jahre, kann aber unter bestimmten Voraussetzungen verkürzt oder verlängert werden.

**Ausbildung:**

Die betriebliche Ausbildung findet in den entsprechenden Betriebsstellen statt. Der theoretische Teil wird in der Berufsschule vermittelt. Es werden außerdem zur Vertiefung von Fachkenntnissen überbetriebliche Lehrgänge durchgeführt.

**Ausbildungsende:**

Die Ausbildung endet nach bestandener Abschlussprüfung vor der Handwerkskammer.



**Weitere Informationen findest Du auf S. 64:**

- Sprachniveau
- Bewerbungsverfahren
- Stellenausschreibungen
- Ausbildungsorte

## Feinwerkmechanikerin oder Feinwerkmechaniker – Betrieblicher Schwerpunkt Maschinenbau



Feinmechanikerinnen und Feinmechaniker mit betrieblichem Schwerpunkt Maschinenbau stellen Werkstücke für Maschinen und feinmechanische Geräte her, reparieren und montieren diese und fertigen Stanz-, Umformungswerkzeuge und Stahlformen.



### Voraussetzungen:

#### Schulische Anforderungen:

- gute Kenntnisse in Mathematik, Physik, Werken/Technik und Deutsch

#### Persönliche Fähigkeiten/Neigungen:

- handwerkliches Geschick

#### Ausbildungsschwerpunkte:

- Fertigen von Schweißkonstruktionen
- Montieren, Demontieren und Inbetriebnehmen technischer Systeme
- Programmieren automatisierter Systeme und Anlagen

#### Ausbildungsdauer:

Die Ausbildung dauert in der Regel 3,5 Jahre, kann aber unter bestimmten Voraussetzungen verkürzt oder verlängert werden.



#### Ausbildung:

Die praktische Ausbildung findet in den entsprechenden Betriebsstellen statt. Der theoretische Teil wird in der Berufsschule vermittelt.

#### Ausbildungsende:

Die Ausbildung endet nach bestandener Abschlussprüfung vor der Handwerkskammer.



#### Weitere Informationen findest Du auf S. 64:

- Sprachniveau
- Bewerbungsverfahren
- Stellenausschreibungen
- Ausbildungsorte

## Geomatikerin oder Geomatiker



Geomatikerinnen und Geomatiker verarbeiten Daten aus unterschiedlichen Quellen zu Karten, Grafiken, dreidimensionalen Darstellungen und multimedialen Anwendungen mithilfe spezieller Software. Sie heben besondere Eigenschaften räumlicher Gegebenheiten hervor, modellieren Veränderungsprozesse und visualisieren Daten.



**Voraussetzungen:****Schulische Anforderungen:**

- gute Kenntnisse in Mathematik, Erdkunde/Geografie, Informatik, Deutsch und Physik

**Persönliche****Fähigkeiten/Neigungen:**

- Sorgfalt, räumliches Vorstellungsvermögen, Geschicklichkeit

**Ausbildungsschwerpunkte:**

- Grundlagen der Geoinformationstechnologie und der Photogrammetrie
- Arbeiten mit Geodaten
- Ganzheitliche Prozesse des Geodatenmanagements
- Nutzung interner und externer Informations- und Kommunikationssysteme und Datenbanken
- Daten, Karten, Pläne, Skizzen, Bilder in Bezugssysteme überführen und georeferenzieren

**Ausbildungsdauer:**

Die Ausbildung dauert in der Regel 3 Jahre, kann aber unter bestimmten Voraussetzungen verkürzt oder verlängert werden.

**Ausbildung:**

Die betriebliche Ausbildung findet in den entsprechenden Betriebsstellen statt. Der theoretische Teil wird in der Berufsschule vermittelt. Es werden zur Vertiefung von Fachkenntnissen außerdem überbetriebliche Lehrgänge durchgeführt.

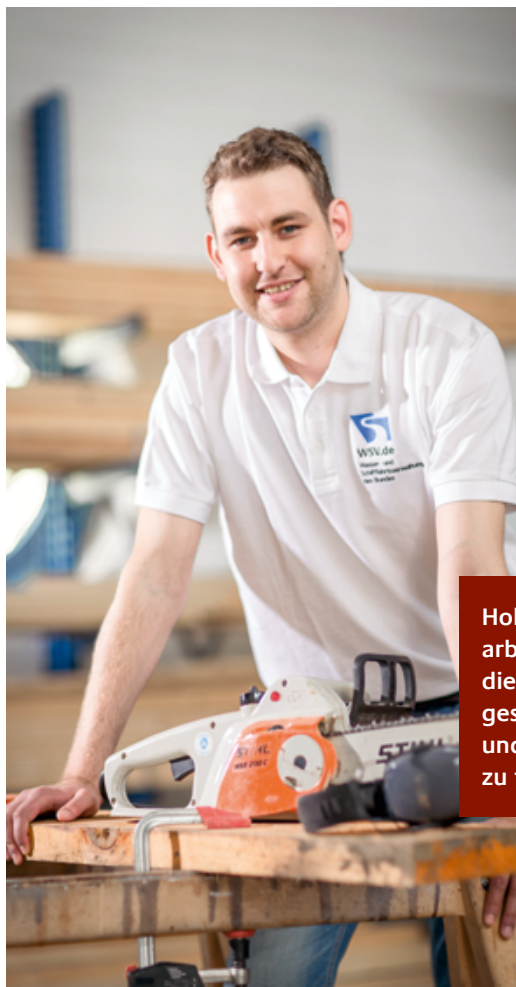
**Ausbildungsende:**

Die Ausbildung endet nach bestandener Abschlussprüfung vor dem Prüfungsausschuss des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr.

**Weitere Informationen findest Du auf S. 64:**

- Sprachniveau
- Bewerbungsverfahren
- Stellenausschreibungen
- Ausbildungsorte

## Holzmechanikerin oder Holzmechaniker – Fachrichtung Herstellen von Möbeln und Innenausbauteilen



Holzmechanikerinnen und Holzmechaniker arbeiten mit vielfältigen Holzwerkstoffen; diese werden mit Maschinen und computer-gesteuerten Anlagen bearbeitet, gewartet und instand gesetzt. Sie verbinden Elemente zu fertigen Werken.

### Voraussetzungen:

#### Schulische Anforderungen:

- gute Kenntnisse in Mathematik und Werken/Technik

#### Persönliche

#### Fähigkeiten/Neigungen:

- handwerkliches Geschick

### Ausbildungsschwerpunkte:

- Herstellen von Bauelementen
- Prüfung von fertigen beziehungsweise hergestellten Produkten
- Durchführen von Holzschutzarbeiten
- Bedienen und Einstellen der Hand- und Maschinenwerkzeuge

### Ausbildungsdauer:

Die Ausbildung dauert in der Regel 3 Jahre, kann aber unter bestimmten Voraussetzungen verkürzt oder verlängert werden.



### Ausbildung:

Die praktische Ausbildung findet in den entsprechenden Betriebsstellen statt. Der theoretische Teil wird in der Berufsschule vermittelt. Es werden außerdem zur Vertiefung von Fachkenntnissen überbetriebliche Lehrgänge durchgeführt.

### Ausbildungsende:

Die Ausbildung endet nach bestandener Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer.

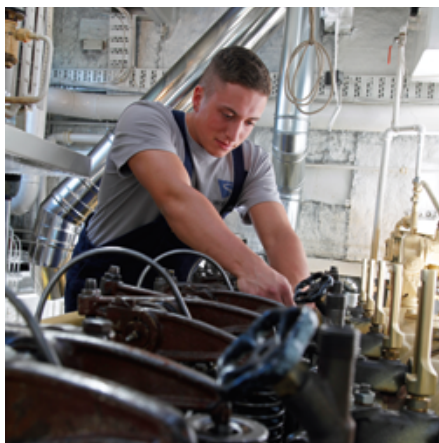


**Weitere Informationen findest Du auf S. 64:**

- Sprachniveau
- Bewerbungsverfahren
- Stellenausschreibungen
- Ausbildungsorte

## Industriemechanikerin oder Industriemechaniker

Industriemechanikerinnen und Industriemechaniker bauen, warten und reparieren technische Anlagen und Maschinen. Sie überwachen und verbessern den Produktionsprozess, führen erforderliche Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten durch.



**Voraussetzungen:****Schulische Anforderungen:**

- gute Kenntnisse in Mathematik, Physik und Informatik

**Persönliche Fähigkeiten/Neigungen:**

- handwerkliches Geschick, logisches Denken und technisches Verständnis

**Ausbildungsschwerpunkte:**

- Unterscheiden, Zuordnen und Handhaben von Werk- und Hilfsstoffen
- Herstellen von Bauteilen und Baugruppen
- Warten von Betriebsmitteln
- Anschlagen, Sichern und Transportieren

**Ausbildungsdauer:**

Die Ausbildung dauert in der Regel 3,5 Jahre, kann aber unter bestimmten Voraussetzungen verkürzt oder verlängert werden.

**Ausbildung:**

Die praktische Ausbildung findet in den entsprechenden Betriebsstellen statt. Der theoretische Teil wird in der Berufsschule vermittelt. Es werden außerdem zur Vertiefung von Fachkenntnissen überbetriebliche Lehrgänge durchgeführt.

**Ausbildungsende:**

Die Ausbildung endet nach bestandener Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer.



**Weitere Informationen findest Du auf S. 64:**

- Sprachniveau
- Bewerbungsverfahren
- Stellenausschreibungen
- Ausbildungsorte

## Informationselektronikerin oder Informationselektroniker



Informationselektronikerinnen und Informationselektroniker installieren, konfigurieren und warten Geräte der Informations- und Kommunikationstechnik. Sie sind beispielsweise zuständig für Computersysteme, Vernetzung, Telefonanlagen oder elektronische Sicherheitssysteme.



### Voraussetzungen:

#### Schulische Anforderungen:

- gute Kenntnisse in Mathematik, Physik, Werken/Technik sowie Englisch und Deutsch

#### Persönliche Fähigkeiten/Neigungen:

- Interesse an Datenverarbeitung und Informatik

#### Ausbildungsschwerpunkte:

- Installation und Inbetriebnahme von IT-Systemen
- Systemtechnik und Instandhaltung
- Administration und Service

#### Ausbildungsdauer:

Die Ausbildung dauert in der Regel 3,5 Jahre, kann aber unter bestimmten Voraussetzungen verkürzt oder verlängert werden.

#### Ausbildung:

Die praktische Ausbildung findet in den entsprechenden Betriebs-



stellen statt. Der theoretische Teil wird in der Berufsschule vermittelt.

#### Ausbildungsende:

Die Ausbildung endet nach bestandener Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer.

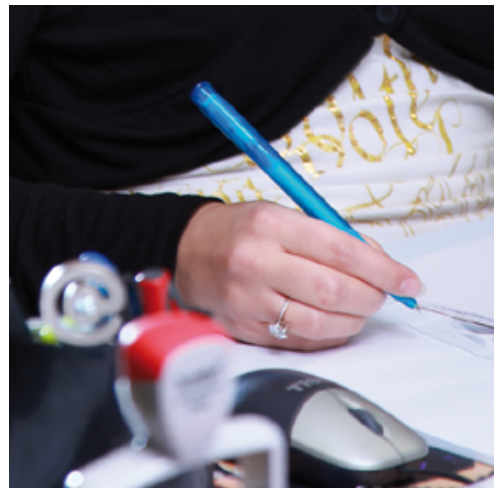


#### Weitere Informationen findest Du auf S. 64:

- Sprachniveau
- Bewerbungsverfahren
- Stellenausschreibungen
- Ausbildungsorte

## Kauffrau oder Kaufmann für Büromanagement

Kaufleute für Büromanagement sind für die Organisation und Verwaltung von Arbeitsprozessen zuständig. Sie übernehmen alle anfallenden Aufgaben des täglichen Büroalltags und sorgen für einen reibungslosen Ablauf.





### Voraussetzungen:

#### Schulische Anforderungen:

- gute Kenntnisse in Mathematik und Deutsch

#### Ausbildungsschwerpunkte:

- schreibtechnische Qualifikationen, Textformulierung und Gestaltung
- bürowirtschaftliche Abläufe
- Bürokommunikationstechniken
- automatisierte Textverarbeitung und Statistik
- betriebliche Organisation und Funktionszusammenhänge
- Personalwesen

#### Ausbildungsdauer:

Die Ausbildung dauert in der Regel 3 Jahre, kann aber unter bestimmten Voraussetzungen verkürzt oder verlängert werden.

#### Ausbildung:

Die praktische Ausbildung findet in den entsprechenden Dienststellen statt. Der theoretische Teil wird in der Berufsschule vermittelt.



#### Ausbildungsende:

Die Ausbildung endet nach bestandener Abschlussprüfung vor dem Prüfungsausschuss des Bundesverwaltungsamtes.



**Weitere Informationen  
findest Du auf S. 64:**

- Sprachniveau
- Bewerbungsverfahren
- Stellenausschreibungen
- Ausbildungsorte

## Köchin oder Koch



Köchinnen und Köche bereiten Gerichte zu und sorgen für eine ansprechende Präsentation der Speisen. Sie sind für Küchenorganisation, Einkauf, Lagerung der Lebensmittel und die Aufstellung der Speisepläne verantwortlich.



**Voraussetzungen:****Schulische Anforderungen:**

- solide Kenntnisse in Mathematik und Deutsch, Chemie und Hauswirtschaftslehre

**Persönliche****Fähigkeiten/Neigungen:**

- Verantwortungsbewusstsein, Organisationsvermögen, Handgeschicklichkeit, Sorgfalt und Kreativität

**Ausbildungsschwerpunkte:**

- Planen, Organisieren und Koordinieren von Arbeitsabläufen
- Vor- und Zubereitung, Anrichten und Ausgeben von Speisen
- Erstellen von Speiseplänen
- Buffetplanung für Veranstaltungen
- Einlagerung von Speisen, Kontrolle der Lagerbestände

**Ausbildungsdauer:**

Die Ausbildung dauert in der Regel 3 Jahre, kann aber unter bestimmten Voraussetzungen verkürzt oder verlängert werden.

**Ausbildung:**

Die praktische Ausbildung findet im Berufsbildungszentrum in Kleinmachnow statt. Der theoretische Teil wird in der Berufsschule vermittelt.

**Ausbildungsende:**

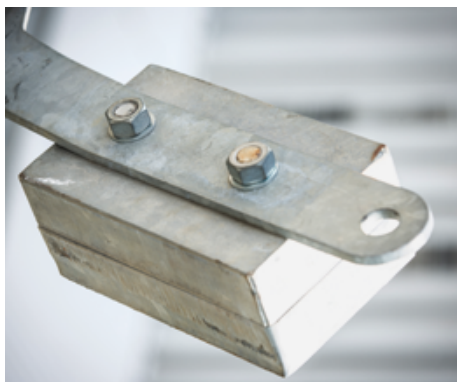
Die Ausbildung endet nach bestandener Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer.



**Weitere Informationen findest Du auf S. 64:**

- Sprachniveau
- Bewerbungsverfahren
- Stellenausschreibungen
- Ausbildungsorte

## Konstruktionsmechanikerin oder Konstruktionsmechaniker



Konstruktionsmechanikerinnen und Konstruktionsmechaniker fertigen präzise Metallkonstruktionen aller Art nach Vorlage, erledigen Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten und überprüfen Komponenten von Steuerungstechniken.



## Voraussetzungen:

### Schulische Anforderungen:

- gute Kenntnisse in Mathematik, Physik, Informatik und Werken/Technik

### Persönliche

### Fähigkeiten/Neigungen:

- technisches Verständnis, räumliches Vorstellungsvermögen und handwerkliches Geschick

### Ausbildungsschwerpunkte:

- Fertigung von Metallbaukonstruktionen aller Art wie z. B. Förderanlagen, Brücken, Fahrzeugaufbauten, Schiffsaufbauten
- Herstellen von Einzelteilen dieser Konstruktionen anhand technischer Zeichnungen im Betrieb
- Umgang und Ausführen von Arbeiten mit Hilfe von Brennschneidern, Sägen oder CNC-gesteuerten Maschinen
- Montieren, Richten und Verschweißen von Einzelteilen zu einer Gesamtkonstruktion mit Hilfe von Hebewerkzeugen etc.

### Ausbildungsdauer:

Die Ausbildung dauert in der Regel 3,5 Jahre. Die Ausbildung kann unter bestimmten Voraussetzungen verlängert oder verkürzt werden.

### Ausbildung:

Die praktische Ausbildung findet in den entsprechenden Betriebsstellen statt. Der theoretische Teil wird in der Berufsschule vermittelt. Es werden außerdem zur Vertiefung von Fachkenntnissen überbetriebliche Lehrgänge durchgeführt.

### Ausbildungsende:

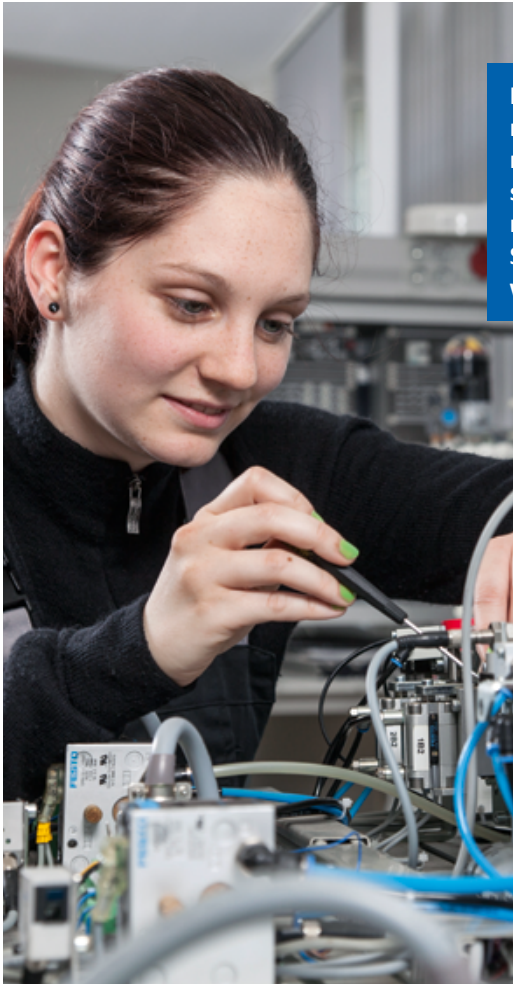
Die Ausbildung endet nach bestandener Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer.



**Weitere Informationen findest Du auf S. 64:**

- Sprachniveau
- Bewerbungsverfahren
- Stellenausschreibungen
- Ausbildungsorte

## Mechatronikerin oder Mechatroniker



Mechatronikerinnen und Mechatroniker montieren Maschinen und bauen mechanische, elektrische und elektronische Komponenten zu Systemen zusammen. Außerdem installieren sie die zur Steuerung notwendige Software und warten Systeme.



### Voraussetzungen:

#### Schulische Anforderungen:

- gute Kenntnisse in Mathematik, Physik, Werken/Technik und Deutsch

#### Persönliche

#### Fähigkeiten/Neigungen:

- gutes räumliches Vorstellungsvermögen

#### Ausbildungsschwerpunkte:

- Instand halten mechatronischer Systeme
- Montieren, Demontieren, Transportieren und Sichern von Maschinen, Systemen und Anlagen
- Installieren und Testen von Hard- und Softwarekomponenten

#### Ausbildungsdauer:

Die Ausbildung dauert in der Regel 3,5 Jahre, kann aber unter bestimmten Voraussetzungen verkürzt oder verlängert werden.



#### Ausbildung:

Die praktische Ausbildung findet in den entsprechenden Betriebsstellen statt. Der theoretische Teil wird in der Berufsschule vermittelt. Es werden außerdem zur Vertiefung von Fachkenntnissen überbetriebliche Lehrgänge durchgeführt.

#### Ausbildungsende:

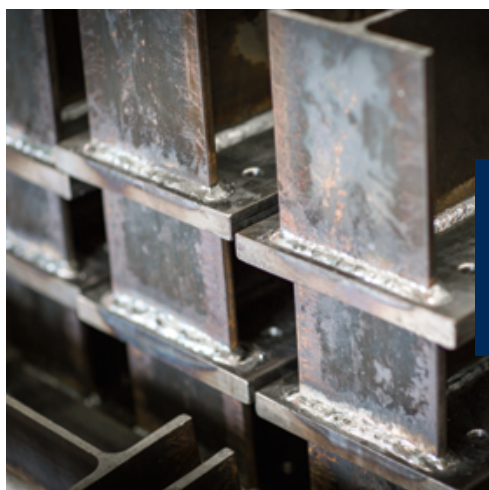
Die Ausbildung endet nach bestandener Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer.



**Weitere Informationen  
findest Du auf S. 64:**

- Sprachniveau
- Bewerbungsverfahren
- Stellenausschreibungen
- Ausbildungsorte

## Metallbauerin oder Metallbauer – Fachrichtung Konstruktionstechnik



Metallbauerinnen und Metallbauer der Fachrichtung Konstruktionstechnik stellen Stahl- und Metallbaukonstruktionen her. Sie montieren diese und halten sie instand.



### Voraussetzungen:

#### Schulische Anforderungen:

- gute Kenntnisse in Mathematik, Physik und Werken/Technik

#### Persönliche

#### Fähigkeiten/Neigungen:

- Interesse an Handwerk und Technik; handwerkliches Geschick

#### Ausbildungsschwerpunkte:

- Arbeitsaufgaben planen und vorbereiten
- Bauteile herstellen und vormontieren
- Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten ausführen
- Bauteile, Normteile zu festen und beweglichen Metallkonstruktionen montieren (Endmontage)

#### Ausbildungsdauer:

Die Ausbildung dauert in der Regel 3,5 Jahre, kann aber unter bestimmten Voraussetzungen verkürzt oder verlängert werden.



#### Ausbildung:

Die praktische Ausbildung findet in den entsprechenden Betriebsstellen statt. Der theoretische Teil wird in der Berufsschule vermittelt. Es werden außerdem zur Vertiefung von Fachkenntnissen überbetriebliche Lehrgänge durchgeführt.

#### Ausbildungsende:

Die Ausbildung endet nach bestandener Abschlussprüfung vor der Handwerkskammer.



**Weitere Informationen findest Du auf S. 64:**

- Sprachniveau
- Bewerbungsverfahren
- Stellenausschreibungen
- Ausbildungsorte

## Schiffsmechanikerin oder Schiffsmechaniker

Schiffsmechanikerinnen und Schiffsmechaniker führen bordbezogene Arbeits-, Fertigungs- und Ladungstechniken durch, sind im Brücken- und Maschinendienst tätig und stellen die Schiffs-sicherung durch Boots- und Feuerschutz-übungen her.



### Voraussetzungen:

#### Schulische Anforderungen:

- gute Kenntnisse in Mathematik, Werken/Technik und Physik

#### Persönliche

#### Fähigkeiten/Neigungen:

- Mindestaltersgrenze von 16 Jahren
- uneingeschränkte Seefahrttauglichkeit
- handwerkliches Geschick und technisches Verständnis

#### Ausbildungsschwerpunkte:

- Erlernen der Schiffstechnik
- Metallbearbeitung
- Nautische Fertigkeiten und Kenntnisse

#### Ausbildungsdauer:

Die Ausbildung dauert in der Regel 3 Jahre, davon sind 2 Jahre betriebliche Ausbildung. Die Ausbildung kann unter bestimmten Voraussetzungen verlängert oder verkürzt werden.



#### Ausbildung:

Die praktische Ausbildung erfolgt auf den Schiffen der WSV sowohl an Deck als auch im Maschinenraum. Es ist ein Pflichtpraktikum bei einer Reederei zu absolvieren. Die Berufsschule findet blockweise in den Seefahrtsschulen Elsfleth, Travemünde oder Rostock statt.

#### Ausbildungsende:

Die Ausbildung endet nach bestandener Abschlussprüfung vor der Prüfungskommission der Seefahrtsschule.



**Weitere Informationen findest Du auf S. 64:**

- Sprachniveau
- Bewerbungsverfahren
- Stellenausschreibungen
- Ausbildungsorte

## Technische Produktdesignerinnen oder Technischer Produktdesigner – Fachrichtung Maschinen- und Anlagenkonstruktion



Technische Produktionsdesignerinnen und Produktionsdesigner der Fachrichtung Maschinen- und Anlagenkonstruktion arbeiten in Entwicklungs- und Konstruktionsbereichen, insbesondere des Maschinen- und Anlagenbaus, des Apparatebaus, des Schiffs-, Fahrzeug- und Flugzeugbaus. Sie sind in den Entstehungsprozess von der Idee bis zur Inbetriebnahme eingebunden.



**Voraussetzungen:****Schulische Anforderungen:**

- gute Kenntnisse in Mathematik, Physik und Technik

**Persönliche Fähigkeiten/Neigungen:**

- gutes räumliches Vorstellungsvermögen sowie technisches Interesse und Verständnis

**Ausbildungsschwerpunkte:**

- Entwürfe und technische Skizzen erstellen
- Konstruktionen mit CAD ausarbeiten
- Begleitunterlagen erstellen
- technische Dokumente nach Normen, allgemeinen und betrieblichen Ausführungsregeln erstellen

**Ausbildungsdauer:**

Die Ausbildung dauert in der Regel 3,5 Jahre, kann aber unter bestimmten Voraussetzungen verkürzt oder verlängert werden.

**Ausbildung:**

Die betriebliche Ausbildung findet in den entsprechenden Dienststellen statt. Der theoretische Teil wird in der Berufsschule vermittelt. Es werden außerdem zur Vertiefung von Fachkenntnissen überbetriebliche Lehrgänge durchgeführt.

**Ausbildungsende:**

Die Ausbildung endet nach bestandener Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer.



**Weitere Informationen findest Du auf S. 64:**

- Sprachniveau
- Bewerbungsverfahren
- Stellenausschreibungen
- Ausbildungsorte

## Tischlerin oder Tischler



Tischlerinnen und Tischler stellen vorwiegend Erzeugnisse aus Holz, Holzwerk- und Kunststoff her, wie zum Beispiel Türen, Fenster, Treppen und Böden. Sie halten die Erzeugnisse instand und restaurieren sie. Tischlerinnen und Tischler arbeiten meist in Werkstätten.

### Voraussetzungen:

#### Schulische Anforderungen:

- gute Kenntnisse in Mathematik und Werken/Technik

#### Persönliche Fähigkeiten/Neigungen:

- handwerkliches Geschick

#### Ausbildungsschwerpunkte:

- Bearbeiten von Holz und Holzwerkstoffen
- Veredeln von Oberflächen
- Anfertigen und Lesen von Skizzen und Zeichnungen
- Bedienen und Einstellen der Hand- und Maschinenwerkzeuge
- Einbauen von montagefertigen Elementen

#### Ausbildungsdauer:

Die Ausbildung dauert in der Regel 3 Jahre, kann aber unter bestimmten Voraussetzungen verkürzt oder verlängert werden.



#### Ausbildung:

Die praktische Ausbildung findet in den entsprechenden Betriebsstellen statt. Der theoretische Teil wird in der Berufsschule vermittelt. Es werden außerdem zur Vertiefung von Fachkenntnissen überbetriebliche Lehrgänge durchgeführt.

#### Ausbildungsende:

Die Ausbildung endet nach bestandener Abschlussprüfung vor der Handwerkskammer.

#### Weitere Informationen findest Du auf S. 64:

- Sprachniveau
- Bewerbungsverfahren
- Stellenausschreibungen
- Ausbildungsorte

## Vermessungstechnikerin oder Vermessungstechniker – Fachrichtung Vermessung



Vermessungstechnikerinnen und Vermessungstechniker der Fachrichtung Vermessung führen Lage- und Höhenvermessungen im Gelände durch und erfassen, verwalten oder verarbeiten diese Geodaten weiter. Computergestützt erstellen oder aktualisieren sie großmaßstäbige Karten und Planungsunterlagen oder führen diese fort.





**Voraussetzungen:****Schulische Anforderungen:**

- gute Kenntnisse in Mathematik, Erdkunde/Geografie, Werken/Technik und Physik

**Persönliche****Fähigkeiten /Neigungen:**

- technisches Verständnis
- gutes räumliches Vorstellungsvermögen
- Geschicklichkeit

**Ausbildungsschwerpunkte:**

- Grundlagen der Geoinformationstechnologie und des Geodatenmanagements
- ganzheitliche Prozesse des Vermessungswesens
- Durchführen technischer Vermessungen, Arbeiten mit Geodaten
- berufsbezogene Rechts- und Gesetzesvorgaben

**Ausbildungsdauer:**

Die Ausbildung dauert in der Regel 3 Jahre, kann aber unter bestimmten Voraussetzungen verkürzt oder verlängert werden.

**Ausbildung:**

Die betriebliche Ausbildung findet in den jeweiligen Dienststellen statt. Der theoretische Teil wird in der Berufsschule vermittelt. Zusätzlich werden zur Vertiefung von Fachkenntnissen überbetriebliche Lehrgänge durchgeführt.

**Ausbildungsende:**

Die Ausbildung endet nach bestandener Abschlussprüfung vor dem Prüfungsausschuss des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr.

**Weitere Informationen findest Du auf S. 64:**

- Sprachniveau
- Bewerbungsverfahren
- Stellenausschreibungen
- Ausbildungsorte

## Verwaltungsfachangestellte oder Verwaltungsfachangestellter – Fachrichtung Bundesverwaltung



Verwaltungsfachangestellte der Fachrichtung Bundesverwaltung verrichten allgemeine Büro- und Verwaltungsarbeiten im Haushalt, Personalwesen und in der Organisation.



**Voraussetzungen:****Schulische Anforderungen:**

- gute Kenntnisse in Deutsch, Mathematik und Sozialkunde

**Ausbildungsschwerpunkte:**

- Verwaltungsbetriebswirtschaft (Haushalt, Beschaffung, Organisation, Rechnungswesen)
- Personalwesen
- Verwaltungsrecht und -verfahren
- Wirtschafts- und Sozialkunde
- fallbezogene Rechtsanwendung

**Ausbildungsdauer:**

Die Ausbildung dauert in der Regel 3 Jahre, kann aber unter bestimmten Voraussetzungen verkürzt oder verlängert werden.

**Ausbildung:**

Die praktische Ausbildung findet in den entsprechenden Dienststellen statt. Der theoretische Teil wird in der Berufsschule vermittelt. Es werden außerdem zur Vertiefung von Fachkenntnissen überbetriebliche Lehrgänge durchgeführt.

**Ausbildungsende:**

Die Ausbildung endet nach bestandener Abschlussprüfung vor dem Prüfungsausschuss des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr.



**Weitere Informationen findest Du auf S. 64:**

- Sprachniveau
- Bewerbungsverfahren
- Stellenausschreibungen
- Ausbildungsorte

## Wasserbauerin oder Wasserbauer



Wasserbauerinnen und Wasserbauer inspizieren Wehre, Schleusen, Stausen und andere Bauwerke an Wasserstraßen, führen Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten sowie Reparaturen aus.



**Voraussetzungen:****Schulische Anforderungen:**

- gute Kenntnisse in Mathematik, Physik, Chemie, Werken/Technik und Deutsch

**Persönliche****Fähigkeiten/Neigungen:**

- Schwimmzeugnis
- handwerkliches Geschick

**Ausbildungsschwerpunkte:**

- bauliche Unterhaltung und Schutz der Wasserstraße
- Wartung und Instandsetzung von Wehren, Schleusen und anderen Staubbauwerken
- Sichern und Bezeichnen von Fahrwasser beziehungsweise Fahrrinne
- Peilungen (Wasserstandsmessungen)

**Ausbildungsdauer:**

Die Ausbildung dauert in der Regel 3 Jahre, kann aber unter bestimmten Voraussetzungen verkürzt oder verlängert werden.

**Ausbildung:**

Die praktische Ausbildung findet in den entsprechenden Betriebsstellen statt. Der theoretische Teil wird in der Berufsschule vermittelt. Es werden außerdem zur Vertiefung von Fachkenntnissen überbetriebliche Lehrgänge durchgeführt.

**Ausbildungsende:**

Die Ausbildung endet nach bestandener Abschlussprüfung vor dem Prüfungsausschuss des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr.



**Weitere Informationen findest Du auf S. 64:**

- Sprachniveau
- Bewerbungsverfahren
- Stellenausschreibungen
- Ausbildungsorte

## Zerspanungsmechanikerin oder Zerspanungsmechaniker



Zerspanungsmechanikerinnen und Zerspanungsmechaniker fertigen Bauteile aus Metall mit Hilfe spanender Verfahren (Drehen, Fräsen, Schleifen). Sie programmieren die Werkzeugmaschinen, dokumentieren und überwachen den Fertigungsprozess.



**Voraussetzungen:****Schulische Anforderungen:**

- gute Kenntnisse in Mathematik und Informatik

**Persönliche****Fähigkeiten/Neigungen:**

- logisches Denken und technisches Verständnis

**Ausbildungsschwerpunkte:**

- Bedienen von Dreh-, Fräs-, Schleif- und Bohrmaschinen – teils CNC-gesteuert
- Unterscheiden, Zuordnen und Handhaben von Werk- und Hilfsstoffen
- Herstellen von Bauteilen und Baugruppen

**Ausbildungsdauer:**

Die Ausbildung dauert in der Regel 3,5 Jahre, kann aber unter bestimmten Voraussetzungen verkürzt oder verlängert werden.

**Ausbildung:**

Die praktische Ausbildung findet in den entsprechenden Betriebsstellen statt. Der theoretische Teil wird in der Berufsschule vermittelt. Es werden außerdem zur Vertiefung von Fachkenntnissen überbetriebliche Lehrgänge durchgeführt.

**Ausbildungsende:**

Die Ausbildung endet nach bestandener Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer.

**Weitere Informationen findest Du auf S. 64:**

- Sprachniveau
- Bewerbungsverfahren
- Stellenausschreibungen
- Ausbildungsorte

## Wir fördern Integration – unsere sprachlichen Anforderungen:

Für eine Ausbildung bei der WSV musst Du nicht Deutsch als Erstsprache erlernt haben. Dennoch solltest Du in der Lage sein, schriftliche und mündliche Kommunikation zu führen, um den schulischen und täglichen Anforderungen der Ausbildung gewachsen zu sein. Bereits ein Zertifikat über die Niveaustufe B2 des Europäischen Referenzrahmens ist zu Beginn Deiner Ausbildung bei uns ausreichend.

## Dein Weg zur WSV – So bewirbst Du Dich:

Über unsere Karriereseite [www.karriere.wsv.de](http://www.karriere.wsv.de) findest Du ganz einfach alle aktuellen Stellenausschreibungen und Ausbildungsorte in der WSV.

Informiere Dich hier, auch über weitere Karrieremöglichkeiten der WSV und folge unseren Social-Media-Kanälen:



[www.karriere.wsv.de](http://www.karriere.wsv.de)



Die Internet-Seite „[www.damit-alles-laeuft.de](http://www.damit-alles-laeuft.de)“ ist eine vom Bundesverkehrsministerium eingerichtete Plattform für Jobsuchende. Hier kannst Du Dich über die Beschäftigungsangebote aller in diesem Ressort vertretenen Bundesbehörden informieren.









#### **Bildnachweis**

Alle Bilder: Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung  
des Bundes (WSV)

#### **Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt**

Am Propsthof 51  
53121 Bonn  
gdws@wsv.bund.de  
www.wsv.de



**Bestellung von Druckerzeugnissen**  
info@wsv.bund.de

**Stand:** August 2023

**Satz und Druck**  
Bundesamt für Seeschifffahrt und  
Hydrographie (BSH)

Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeits-  
arbeit der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung  
des Bundes kostenlos herausgegeben. Sie darf nicht zur  
Wahlwerbung verwendet werden.

